



J a h n r u f



leader™ Sports Protection

**BETTER VISION.
BETTER PERFORMANCE.
LEADER C2**

Optik Müller
Freude am Sehen
Individuelle Brillenmode · Kontaktlinsen · Vergrößernde Schhilfen
Kämmererstraße 53 · 67547 Worms · Telefon (0 62 41) 8 72 00

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
Kurz gesagt	4	Nostalgie	34
Grußwort	5	Wandern	38
Backfischfest	6	Menschen in der Turngemeinde	39
Badminton	8	Vorstand der TG 1846 Worms e. V.	40
Eiskunstlauf	11	Geschäftsstelle	41
Gesunde Ernährung	16	Glückwunschecke	42
Gesundheitssport	16	Ehrungen	44
Hockey	18	Herzlich willkommen	45
Leichtathletik	23	Inserenten	46
Turnen	30	Nachrufe	46
Tischtennis	32		

TGW-Geschäftsstelle: Philosophenstraße 12 · 67547 Worms
Tel. 06241 / 25717 · Fax 06241 / 416710
Sprechstunden: Dienstag & Donnerstag 16–18 Uhr
Text: Die Auffassung der Autoren muss nicht immer mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen.
Redaktion, Koordination: Ingrid Bongibault-May, Tel. 06247/477

Bilder: Von der TGW und Klaus Diehl zur Verfügung gestellt.
Verantwortlich für die Anzeigen & Druck: Druckerei Frenzel
Gibichstraße 4 · 67547 Worms · Tel. 06241 / 92070-0
E-Mail: info@druckerei-frenzel.de
Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.
Titel: Frau Fröhlich unterwegs mit dem Nibelungenbähnchen

Druckerei Frenzel

**Irgendwie auch eine
Abteilung der TG Worms**

Druckerei Frenzel ug
(haftungsbeschränkt)

Gibichstraße 4 · 67547 Worms

Telefon: (06241) 9 20 70 - 0

Telefax: (06241) 9 20 70 - 42

E-Mail: info@druckerei-frenzel.de

Für die deutschen Sportfans sollte die Fußballweltmeisterschaft eigentlich der sportliche Höhepunkt sein. Doch die Enttäuschung über das frühe Ausscheiden war riesengroß. Vergessen wir es. Die Verantwortlichen vom DFB haben nun beschlossen den deutschen Fußball wieder auf Weltniveau zu bringen.

Entschädigt wurden die Wormser Fußballfreunde mit der DFB-Pokalspielauslosung. Bundesligist Werder Bremen kam in die EWR Arena. Es war ein harmonisches Fußballspiel vor einer großartigen Kulisse. Trotz dem hohen 6:1 Sieg der Gäste aus der Hansestadt hielten die Zuschauer bis zum Schlusspfiff aus. Viele Mitglieder der Turngemeinde sind

auch Wormatia-Fans und kommen regelmäßig ins Stadion an der Alzeier Straße.

Deutschlands größte Sportveranstaltung des Jahres waren die Europameisterschaften der Leichtathleten in Berlin. Es gab hochklassische Wettkämpfe vor beeindruckender Kulisse. Die über 60 000 Leichtathletikfans auf den Rängen brachten das Olympia Stadion zum Beben. Es war eine großartige Atmosphäre. Sie feuerten die Athleten zu Bestleistungen an. Unter den Zuschauern waren auch einige TGW Leichtathleten, die sich über das gute Abschneiden der Athleten aus Rheinhesen und der Pfalz freuten.

Herbert Laut

Der Schutz der personenbezogenen Daten unserer Mitglieder und Mitarbeiter ist uns ein ganz besonderes Anliegen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), die am 25.5.2018 in Kraft getreten ist, gibt hierfür die Rahmenbedingungen vor.

Da die TGW unter die entsprechenden gesetzlichen Regelungen fällt, suchen wir schnellstmöglich eine/n ehrenamtliche/n

Datenschutzbeauftragte/n

Ihre/Seine Aufgabe besteht hauptsächlich darin, die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu kontrollieren sowie den Vorstand und die Mitarbeiter/innen im Umgang mit personenbezogenen Daten zu beraten und zu unterstützen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und möchten Sie uns gerne unterstützen? Dann freuen wir uns, wenn sie sich bei uns melden!

Weitere Informationen und Kontakt:

Christel Feierabend (stellv. Vorsitzende)
christelfeierabend@tgworms.de | Telefon: 0 62 41 - 5 57 68

Liebe Mitglieder und Freunde der Turngemeinde Worms!

Das Ereignis des Jahres war der Rheinland-Pfalz-Tag in Worms.

Wir konnten uns als Turngemeinde drei Tage lang auf der Sportmeile präsentieren. Auch durften wir unsere **Ministerpräsidentin Malu Dreyer** auf unserem Stand begrüßen. Es war für die Wormser Sportvereine, wie auch für uns, ein tolles und erfolgreiches Wochenende. **Oberbürgermeister Michael Kissel** hat sich in einem persönlichen Schreiben für das Gelingen des Rheinland-Pfalz-Tages bei uns bedankt.

Unsere diesjährige Delegiertenversammlung fand in diesem Jahr wieder in der Gaststätte »Zur Müllerei« in Neuhausen statt. Ein großes Dankeschön an die Gastgeber, der Familie Müller. Alles war bestens vorbereitet und hat bei uns für ein Wohlfühlklima gesorgt. Die Details der Delegiertenversammlung können sie in dem Bericht des Vorsitzenden in diesem Jahnruf nachlesen. Auch bedanken wir uns ganz herzlich bei unserem Mitglied **Klaus Diehl**, der den Bericht und die Bilder unserer

Delegiertenversammlung im Nibelungen Kurier veröffentlicht hat.

Die neue LED-Flutlichtanlage ist installiert. Wir wünschen den Hockeyspielern und den Leichtathleten viel Freunde beim Training und viele siegreiche Spiele unter der neuen Flutlichtanlage.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß und Freude bei unseren Übungsstunden.

Herzliche Grüße



Georg Blockus
(Vorsitzender)



Christel Feierabend
(Stellv. Vorsitzende)



TGW im Internet präsent!
www.tgworms.de
eMail: info@tgworms.de
So erreichen Sie uns am schnellsten:
Telefon: 06241 257 17 · Fax: 41 67 10



BACKFISCHFEST

Backfischfestumzug 2018 – eine tolle Sache!

Lange von einem kleinen Team vorbereitet, wurde die Teilnahme am diesjährigen Backfischfestumzug ein guter Erfolg.

Nach den TGW-Gesellentänzern in ihren schmucken neuen Uniformen zeigte das große neue Banner – von Sandra Kaiser gespendet – dass nun die vielen Abteilungen unseres Vereins sich präsentieren wollen.

Dies ist auch wunderbar gelungen, indem zunächst viele Teilnehmer, meist Kinder aus der Turnabteilung in ihren schönen neuen roten Vereins-T-Shirts, den Zuschauern unsere neuen Abteilungsschilder zeigten – ein schönes Bild!

Danach präsentierten sich viele unserer Abteilungen:

- die **Turnerinnen**, die mit gekonnten Pyramiden brillierten,
- die eifrigen Teilnehmer des **Fitness-Sports**,
- die **Gymnastinnen der RSG**, die immer wieder schöne Choreographien zeigten,
- die **Volleyballer** und **Basketballer**, die mit ihren Bällen prellten und spielten,

- die **Badmintonabteilung** hatten ihre Schläger dabei,
- die **Fechter**, die ihre Sportart präsentierten und vor allen Dingen auch die Stimmung immer wieder anheizten. Wahrscheinlich war der »Vorrufer« nach den vielen »AHOIS« nach dem Umzug sehr sehr heiser. Toll war's!
- Die **Baseballer**, die ihr großes Schild vorne weg trugen, nahmen ebenfalls mit einer großen Gruppe in den einheitlichen Trikots teil.
- Auch die **Leichtathleten** und **Hockeyer** waren mit einigen Sportlern vertreten
- und den Schluss machte unser **TGW-Bus**, gefahren von Felix Gerbig.

Allen Teilnehmern ein herzliches Dankeschön! Ihr habt unseren Verein bestens präsentiert. *Bis zum nächsten Mal!*





BADMINTON

Mini-Cup und Junior-Cup

Die TG Worms hat den dritten Mini-Cup und Junior-Cup 2018 ausgerichtet. Hierbei waren beim Junior-Cup 30 Jugendliche im Alter von 11-14 Jahren und beim Mini-Cup sogar 55 Kinder im Alter von 6-10 Jahren angemeldet.

Auch die Badmintonabteilung der TG Worms war mit insgesamt fünf Teilnehmern beim Junior-Cup und zwei Teilnehmern beim Mini-Cup vertreten. **Stella** und **Valeria** konnten Platz 1 für sich gewinnen. **Philipp Grußbach** wurde in einer großen Jungstruppe Vierter.

Die Mädels **Yiyi** und **Yixin Jiang** belegten in ihrer Altersklasse den 6. und 7. Platz. **Erik** wurde beim Mini-Cup Dritter durch zwei knapp verlorene Endrundenspiele. **Helen** bestritt ihr erstes Turnier. Durch hervorragende Leistungen in Zusatzwettbewerben, in denen eine saubere Technik bewertet wurde, belegte sie den vierten Platz von insgesamt 10 Teilnehmern ihrer Altersklasse.

Insgesamt sind alle Trainer stolz auf ihre kleinen und großen Spieler!



Biercup 2018

Wir haben es geschafft! Beim diesjährigen Andernacher Biercup 2018 war unser Team in der Gesamtwertung am besten und bringt 50 Liter Bier mit nach Worms! Über den 1. Platz im Herrendoppel B freuen sich **Stephan Tecklenburg** und **Hannes Reimann**. Über Platz 2. im Mixed B freuen sich **Yasmin Chalgoum** (Andernach) und **Waldemar Knaub**. **Annika Mailahn** und **Hannes Reimann** belegten im Mixed B Platz 3. **Franziska Richter** und **Katharina Rauberger** holten Platz 3. im Damendoppel Fun. Heiter weiter ging es nach dem Turnier mit einem gemütlichen Pizza-Abend. Prost Mahlzeit allerseits!



Pizza-Abend

Seniorenmannschaften

Die Saison 2018/2019 steht vor der Haustür. Die TG Worms tritt wie im Vorjahr mit drei Mannschaften in der Kreis-, Bezirks-, und Verbandsliga an.

Durch den Vereinswechsel von Peter Preuß und die langwierige Verletzung von Axel Braam steht die erste Mannschaft vor einer großen Herausforderung. **Stephan Tecklenburg** und **Marcel Kosel** aus der zweiten Mannschaft waren zunächst als Unterstützung vorgesehen. Leider hat sich Marcel Kosel durch einen Sportunfall eine schwere Schulterverletzung zugezogen und fällt dadurch vorerst aus. Auf diesem Weg wünschen wir gute und

schnelle Genesung. Mit einem Mannschaftsspieler zu wenig ist ein großer Zusammenhalt aller Mannschaften gefragt. Die Herren **Kai Kadel**, **Sebastian Schader** und **Leon Lill** werden voraussichtlich abwechselnd für die erste und zweite Mannschaft antreten.

Wir hoffen, sämtliche Mannschaften in den jeweiligen Ligen halten zu können. Los ging es Mitte September mit den ersten Spielen.



Orthopädie - Schuhtechnik

Meisterbetrieb Kurt Markert

Schmerzfrei dank Einlagen!

- ▲ individuelle Einlagen
- ▲ Bandagen, Orthesen
- ▲ Orthopädische Schuhänderungen

- ▲ Schuhe nach Maß
- ▲ Alle Kassen



**... mitten
in Worms**

Rheinstraße 8 · 67547 Worms
Tel.: 0 62 41 / 2 89 83 · Fax: 0 62 41 / 8 26 17



BODENBELÄGE

seit 1966

renéHeischling GmbH

eigene Fachverleger www.heischling.de www.r-tile.de

Ihr Fachgeschäft für:

- Teppichböden
- Parkett
- Klick-Vinyl / Designböden
- Korkböden
- PVC / Gummi
- Industrieböden
- Laminat
- Linoleum
- Teppichreinigung / -umkettlung

67547 Worms · Bobenheimer Str. 4 · Nähe Abfallwirtschaftshof
Beratung · Verkauf · Verlegung (0 62 41) 3 61 55

EISKUNSTLAUF



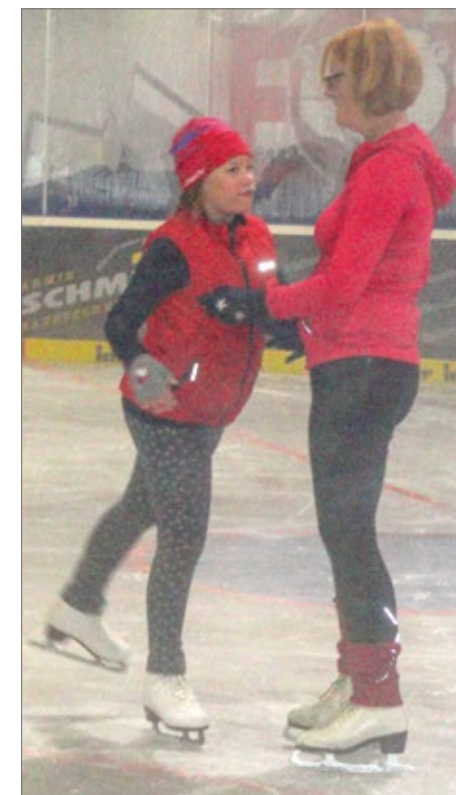
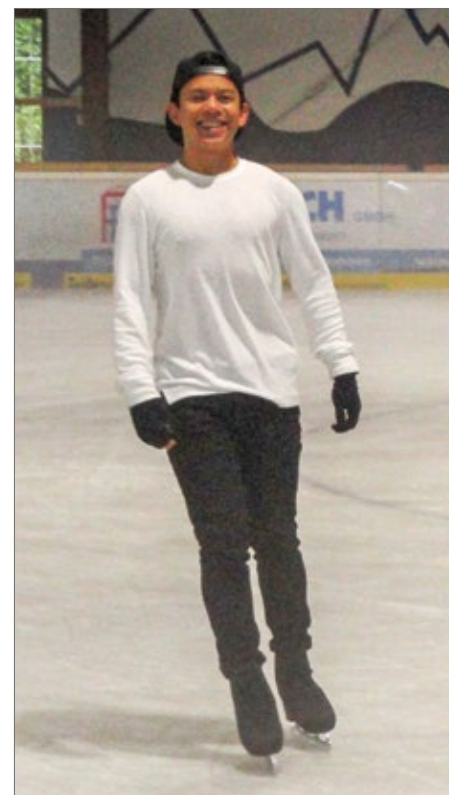
Gelungener Saisonstart 2018/2019

Am 7. September 2018 startete die Eissportabteilung der TG Worms in die Eislaufsaison 2018/2019 in der neu renovierten Eissporthalle Eppelheim.

Eröffnet wurde das Training von den Trainern **L-Jann Young**, **Sandra Weigmann-Faßbender** und **Bettina Nolte**, die sogleich ein anspruchsvolles Trainingsprogramm mit den anwesenden Eiskunstläuferinnen absolvierten. Schließlich ging es am nächsten Tag für einige Eiskunstläuferinnen bereits zu einer weiteren Fortbildungsveranstaltung nach Diez. Besonders gefreut hat uns, dass unsere langjährige

Abteilungsleiterin **Ingrid Bongibault-May** zum diesjährigen Saisonstart anwesend war und die Eislaufsaison 2018/2019 mit einläuten konnte.

Wir freuen uns auch in dieser Saison über bekannte und neue Gesichter in der Eissportabteilung der TG Worms und wünschen allen viel Spaß und Erfolg beim Training in der Eissporthalle Eppelheim.





KAISERSLAUTERN ON ICE

vom 23. November 2018
bis 10. Februar 2019

EISHALLE GARTENSCHAU

*Auch in diesem Jahr wieder dabei:
Schaulaufen der TGW-Eiswittchen*

Eiscamp in Diez

Am 8. und 9. September 2018 veranstaltete der ERC Diez ein Eiscamp, an welchem auch fünf Eiskunstläuferinnen der TG Worms teilnahmen.

Früh aufstehen war an beiden Tagen angesagt, nachdem das 2-tägige Trainingsprogramm bereits um 9:00 Uhr startete und am Samstag um 18.00 Uhr und am Sonntag um gegen 15:00 Uhr endete.

An dem Camp nahmen ca. 50 Eiskunstläuferinnen aus verschiedenen Vereinen teil. An beiden Tagen fand das Training je nach Leistungsstand in einzelnen Gruppen statt. Neben dem Eistraining zum Erlernen neuer Elemente und Schritte und zur Verbesserung und Vertiefung bereits bekannter Elemente, fanden auch Mental-Coaching, Trockentraining sowie Tanz- und Ausdruckstraining jeweils für die einzelnen Gruppen statt. Für das leibliche Wohl der Sportlerinnen wurde mit reichlich Obst, Snacks, Wasser und einem jeweils leckeren Mittagessen gesorgt. Zum Abschluss folgte eine tolle Aufführung aller am Lehrgang teilnehmenden Eiskunstläuferinnen und Eiskunstläufer in einer sehenswerten Choreographie, die mit viel Applaus belohnt wurde. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern machte das Camp sichtlich viel Spaß.

Wir hoffen auf weitere diesbezügliche Veranstaltungen im Eissport und möchten uns im

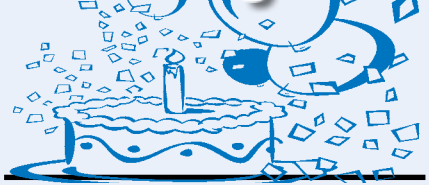


Namen aller Mitglieder der Eislaufabteilung der TG Worms beim ERC Diez, den dortigen Organisatoren und Helfern sowie dem Trainerteam für das gelungene 2-tägige Eiscamp und die Einladung bedanken. Der Lehrgang wurde von der ehemaligen deutschen Meisterin im Eiskunstlauf **Marina Kielmann** geleitet.

Herzlichen Dank auch an die TG Worms für die Leihgabe des Busses und an den Fahrer und Betreuer der Truppe, Herrn Stefan Fülster.



Geburtstage 2018



Herzlichen Glückwunsch

Oktober

Fülster-Storck, Beate
Keilmann, Franziska
Hwang, Yunah
Kafo, Abbygail
Köcher, Katja
Bongibault-May, Ingrid
Charwat, Maria
Janssens, Ayla
Conrad, Vaiva Raganaitė

November

Fülster, Stefan,
Steffner, Daria
Steffner, Lara,
Kreindlin, Lena
Klassen, Melissa
Lorat, Viola
Thomsen, Rebecca

Dezember

Maurer, Lars
Schneider, Johanna
Kafo, Marie Noelle

Kontakt-Infos

• **ICEHOUSE EPELHEIM**
Rudolf-Diesel-Straße 20
69214 Eppelheim

• **Abteilungs-Vorsitzende:**
Ingrid Bongibault-May
Frankenthaler Straße 13
67551 Worms
Tel. & Fax: (0 62 47) 4 77
E-Mail: bongibault@t-online.de



**Eiskunstlaufen
im Verein macht
jede Menge
Spaß auf dem
Eis!**



**Eislauf-Saison
2018/2019**

jeden Freitag von 17:45 – 19:00 Uhr

Rudolf-Diesel-Straße 20 · 69214 Eppelheim
06221/768392 · www.icehouse-eppeleim.de

ICEHOUSE EPELHEIM



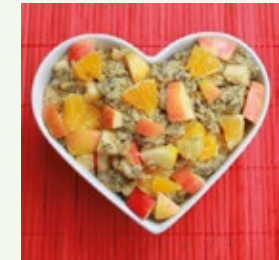
GESUNDE ERNÄHRUNG

Tipps und Tricks zu gesunder Ernährung für Sportler von Dr. Erika Nofer

Hirsebrei warm und lecker



Vegan
und
Laktosefrei



Hirse ist ein wahres Wunderkorn. Sie ist prallgefüllt mit Mineralstoffen und Spurenelementen wie Magnesium, Eisen und Silicium und damit ein wahrer Schönmacher für Haut, Haare und Nägel sowie eine willkommene Stärkung für die Knochen und unser Blut. Darüber hinaus ist sie glutenfrei und dadurch sehr gut bekömmlich. Zusammen mit köstlichen Apfelstückchen, wärmendem Zimt und gerösteten Mandeln genau die perfekte Kombination für ein Power-Frühstück.

Zutaten für 1 Person:

- 70 g Hirse
- 250 ml Haferdrink oder Mandelmilch
- 30 g Chiasamen (oder Leinsamen)
- 1 TI Müsliöl (fruchtig, gibt es von der Firma Granovita im Reformhaus)
- 1 reife Banane
- 1 Apfel
- 1 Orange
- 1 Prise Zimt Belieben
- 1EI geröstete Mandeln

Zubereitung

- Die Hirse mit Haferdrink in einem Milchtopf aufkochen und auf niedrigster Stufe ca. 10 Minuten köcheln lassen, dabei immer wieder umrühren
- vom Herd nehmen und die Chai- oder Leinsamen unterrühren
- zerdrückte Banane und Müsliöl untermischen
- den Apfel waschen und grob reiben oder in Würfel schneiden. Orange schälen, in Stücke schneiden und mit dem Apfel zum Brei geben
- mit Zimt und Mandeln überstreut wird auch der Brei ein echter Hingucker

Extratipp

Für dieses Powerfrühstück gibt es viele phantasievolle Zutaten. Es schmeckt auch kalt sehr gut. Für die To-Go Variante füllen Sie die den Brei in ein Schraubglas. Das lässt sich leicht in die Sporttasche packen und so können Sie immer und überall Kraft tanken egal ob vor oder nach dem Sport einfach genießen.

Guten Appetit



GESUNDHEITSSPORT

Die Tungemeinde bietet neben ihrem vielfältigen Übungsangebot für Mitglieder des Vereins neue Sportangebote für Nichtmitglieder an. Sie bietet auch Gesundheitskurse mit dem Gütesiegel **Pluspunkt Sport** bzw. **Sport pro Gesundheit** an, die von vielen Krankenkassen bis zu 80% bezuschusst werden.

Neue Jahnturnhalle			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Montag	09:00 – 10:00	Fit in die Woche	K. Gogolew
	19:00 – 20:15	Ballett-Yoga-Pilates-Concept	N. Zalutska
Dienstag	09:30 – 11:00	Step-Aerobic (Anfänger) / BBP	B. Messemer
	09:00 – 10:00	Wirbelsäulengymnastik	K. Gogolew
	10:00 – 11:00	Wirbelsäulengymnastik	K. Gogolew
	11:00 – 12:00	Core & Stability	K. Gogolew
	14:15 – 16:15	Single Tanztreff	A. Torp
	16:30 – 17:30	Wirbelsäulengymnastik	B. Röhrig
	18:00 – 19:00	Step-Aerobic	T. Hauzeneder
	19:00 – 20:00	BoXlates	T. Hauzeneder
	Mittwoch	10:30 – 11:30	Oldie-Fit
12:30 – 13:30		Lungensport (ärztl. Verordnung)	B. Röhrig
15:00 – 16:00		Tänze im Sitzen	A. Torp
18:00 – 19:30		Ballett-Yoga-Pilates-Concept	N. Zalutska
19:30 – 21:00		Sportabzeichengruppe (Jahnwiese) im Sommer	H. Becker
19:00 – 20:30		Sportabzeichengruppe (Neue Jahnturnhalle) im Winter	H. Becker
Donnerstag	09:00 – 10:30	Yoga	B. Messemer
	10:35 – 11:20	Fit-Mix	B. Messemer
	18:00 – 19:00	Coretraining für einen gesunden Rücken	T. Coradill
Freitag	09:00 – 10:00	Gymnastik	B. Röhrig
	10:00 – 11:00	Wirbelsäulengymnastik	B. Röhrig
	11:30 – 12:30	Lungensport (ärztl. Verordnung)	B. Röhrig
	16:00 – 16:45	Reha-Sport (ärztl. Verordnung)	B. Röhrig
	17:00 – 18:00	Lungensport (ärztl. Verordnung)	B. Röhrig
	18:00 – 19:00	Step & Tone	T. Hauzeneder
	18:00 – 19:30	Ballett-Yoga-Pilates-Concept	N. Zalutska

BIZ			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Montag	19:00 – 20:30	Herzsport	B. Röhrig
Freitag	19:00 – 20:30	Herzsport	B. Röhrig
	19:30 – 22:00	Fitnessstraining für Herren ab 50 Jahre / Prellball – BIZ Süd 6	M. Eichfelder

Staudingerschule Turn-/Gymnastikhalle			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Montag	18:45 – 19:45	Fitness Workout	T. Coradill
	18:45 – 19:45	Seniorenfitness 60+	B. Messemer
	20:00 – 21:00	Yoga	B. Messemer
	20:00 – 21:30	Damengymnastik	C. Lortz
Dienstag	18:45 – 20:00	Wirbelsäulengymnastik	C. Lortz

Eleonorengymnasium Turn-/Gymnastikhalle			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Dienstag	19:45 – 21:15	Power-Gymnastik	M. Müller
Mittwoch	18:15 – 19:15	Wirbelsäulengymnastik	T. Coradill
	18:15 – 19:00	Sitzgymnastik	B. Röhrig
	19:00 – 19:45	Seniorengymnastik	B. Röhrig
Donnerstag	20:00 – 22:00	Senioren-Fitnessstraining für Herren	K. Schröter

Geschwister-Scholl-Schule			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Mittwoch	19:30 – 20:30	Damengymnastik	G. Kugel

Box-Gym (Mainzer Straße)			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Dienstag	18:00 – 19:30	Fitnessstraining für Herren ab 40 Jahre	H. Mohrdiek / R. Kress

Walking			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Mo. & Do.	18:00 – 19:00	Walking, Treff: Eingang Wäldchen (nach der Straßenbrücke)	H. Wollermann

Rollator-Walking			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Donnerstag	14:00 – 15:00	Rollator-Walking, Treff: Neue Jahnturnhalle	B. Messemer

Kraftraum Ruderclub			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Montag	10:15 – 11:45	Fitness-Training (an Geräten)	K. Gogolew
Freitag	14:15 – 15:45	Fitness-Training (an Geräten)	B. Röhrig

Wandern			
Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
		Jeden 2. Mittwoch im Monat	S. Fröhlich / E. Biegler



TGW'ler am Gipfel

Die aktiven Mannschaften der TG Worms Hockeyabteilung stecken mittendrin in den Vorbereitungen auf die Hinrunde der neuen Saison.

Ziel der Mannschaften ist es dabei natürlich auch, sich wieder körperlich fit zu machen. Da kam eine Einladung von der Wormser Sektion des Deutschen Alpenvereins gerade richtig. Als kleines Dankeschön für die regelmäßige Nutzung des Hockeyvereinsheimes, durfte eine kleine Delegation der Krummstockkünstler, angeführt durch den Vorstandsvorsitzenden **Joachim Decker**, der

ebenfalls Mitglied im Alpenverein ist, die DAV-Sektion auf ihrer Fahrt zur Wormser Hütte vom 26. – 29.7. begleiten.

Mit dabei waren neben **Joachim Decker** und seiner **Ehefrau Edda** auch **Tobias Krafczyk** (Geschäftsführer und Herrenspieler), **Oliver Schnerch** (Jugendtrainer und Herrenspieler), **Daniel Keilmann** (Bundesfreiwilligendienstler und Herrenspieler), **Claudia Krafczyk** (Auswahltrainerin und Damenspielerin), **Birgit Niederhöfer** (Elternmannschaft), sowie Freunde der Hockeyabteilung, **Albert Schröder** und **Isabel Brühl**.



Joachim Decker, der als erfahrener Bergsteiger die Hütte bei Schruns im Vorarlberg bereits mehrmals besucht hatte, setzte der Hockeytruppe ein ehrgeiziges Ziel: den Wormser Höhenweg. Über 21 Kilometer schlängelt sich dieser Wanderweg durch die Alpen bis hin zur Heilbronner Hütte auf über 2000 Metern Höhe. Doch davon ließen sich die TGW'ler nicht abschrecken, denn es soll ja auch in der Tabelle bald steil bergauf gehen.

Nachdem man also Quartier in der Wormser Hütte bezogen und abends noch nach einem viertelstündigen Marsch die Aussicht vom Gipfel des Kreuzjoches genossen hatte, machte sich die Gruppe zusammen mit ein paar Freunden vom Alpenverein auf den langen Weg. Auch wenn es ein sehr beschwerlicher Weg war, so war er auch nicht arm an besonderen Eindrücken. Beispielsweise überquerte man nicht nur seine eigenen Grenzen, sondern auch die vom Vorarlberg nach Tirol. Außerdem war Joachim Decker

zur Unterhaltung der Gruppe immer für interessante Informationen gut. Letztendlich kamen die Bergfreunde nach neun Stunden Wanderung erschöpft aber gut gelaunt an der Heilbronner Hütte an. Dort ließ man den Tag bei einem Kneippbad ausklingen.

Am nächsten Tag machte sich die Gruppe bei bester Stimmung zur Rückkehr zur Wormser Hütte auf. Dieses Mal aber »nur« mit einer vierstündigen Wanderung zur nächsten Seilbahn und der Busfahrt zurück nach Schruns. Denn am Abend feierten alle gemeinsam das Geschaffte beim Hüttenabend. Tags drauf stand leider schon wieder die Abreise auf dem Programm. Und so tauschen die Hockeyspieler mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck den Gehstock zurück in den Krummstock ein.

Die Hockeyabteilung der TG Worms bedankt sich bei der DAV Sektion Worms für das schöne verlängerte Wochenende.

Von Daniel Keilmann

Fit und aktiv bleiben auch im Alter!

Hitze, Hockey, Heiterkeit

Wie jedes Jahr veranstaltete die Hockeyabteilung der TG Worms auch in diesem Jahr das Sommerferienecamp.

Hierbei konnten sich sowohl schon hockeysportfahrene Kinder, die bereits Mitglied im Verein sind, als auch Kinder, die nie zuvor einen Hockeyschläger in der Hand gehalten hatten, die gesamte letzte Ferienwoche mit dem Krummstocksport beschäftigen. Außerdem gab es noch viele weitere Aktivitäten zu entdecken.

Im Rahmen des Mottos »Heimatentdecker«, das von der Initiative »Ferien am Ort« der

Sportjugend Rheinland-Pfalz vorgegeben worden war, gab es viele Bastelstationen, eine Rallye und einige andere Spiele rund um das Thema Worms. Es gab also Einiges für die 70 Kinder und das Betreuersteam zu tun. Doch auch von den hohen Temperaturen ließ sich niemand unterkriegen. So mussten zwar leider die Hockeysportarten etwas verkürzt und das traditionelle Turnier am letzten Tag wegen bis zu 38°C abgesagt werden, aber dank

Minis
27.10.2018

MD & KD
27.10.2018

12. Wormser



Drachenturnier



MB & KB
28.10.2018

MC & KC
28.10.2018

vieler Wasserspiele stattdessen, ließen sich diese Hochsommertage doch noch sehr Spaß gestalten.

In den Hockeyeinheiten vermittelte das junge und motivierte Betreuer team den Anfängern unter den Kindern spielerisch den anspruchsvollen Sport auf dem blauen Rasen

und förderten die fortgeschrittenen Kinder gleichzeitig auf ihrem spielerischen Niveau. Auch beim Bastelangebot war für alle Altersklassen etwas dabei. So konnten sich die älteren Kinder an einem Drachen aus Pappmaschee versuchen, während die kleineren auch Stofftaschen mit Wormser Motiven bemalen konnten.



Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten, denn ihre Anzeigen ermöglichen das Erscheinen des Jahnrufs.

SOLLTE. WÜRDE. KÖNNTE. MACHEN!

Sport macht glücklich, fit und hält gesund. Wann startest du?



sportdeutschland.de

WIR MACHEN www.cnw-immo.de
WÖRRSTADT · WORMS 067 32-9 35 64 32 062 41-20 09 68
IHRE HAUS-
FLÖRSHEIM-DALSHEIM **AUFGABE**



CNW IMMOBILIEN
GESELLSCHAFT MBH
CARPENTIER · NIEDERHÖFER · WEISS



Sina Kammerschmidt bei Einzel und Mehrkampf-DM

„Ein gelungenes Finale des Sommermärchens“, so fasste Heinrich Menger die Saison von Sina Kammerschmidt zusammen, zum Finale der langen Wettkampffphase startete das TGW-Talent bei den Deutschen Einzel- und Mehrkampfmeisterschaften der Altersklasse U16.

Bei der Einzel-DM in Bochum-Wattenscheid belegte Sina im 100-Meter-Vorlauf in 12,53 Sekunden Platz zwei hinter der späteren Deutschen Meisterin Mia Herrmann (12,39) von der LG Filstal. Diese Zeit reichte zwar „nur“ für das B-Finale, doch dieses entschied Sina in 12,45 Sekunden für sich.

Der Lohn für diesen Sieg und das Steigern ihrer persönlichen Bestleistung während der Saison auf 12,20 sek. folgte montags nach den Meisterschaften. Durch den verantwortlichen Nachwuchs-Bundestrainer **Alexander Seeger** wird die 15-jährige Westhofenerin für den NK2-Bundeskader für U16-Athleten vorgeschlagen werden. Die Begeisterung ist groß, wie **Felix Gerbig** erzählt. Der Abteilungsleiter unterstreicht „Wir sind alle überglücklich, dass nach langen Jahren wieder ein Eigengewächs in einen Bundeskader aufgenommen werden soll. Mit einer Bundeskaderathletin im Rücken in unser Jubiläumsjahr (2019 feiert die Leichtathletikabteilung ihr 100-jähriges bestehen) zu gehen, wird eine besondere Freude sein“.

Nur eine Woche später stand das nächste Highlight mit den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Wesel ins Haus. Für einen Platz unter den Top 20 reichte es zwar nicht aber zufrieden kann sie trotzdem sein.

Auch in Wesel glänzte Sina in den Sprintdisziplinen. Mit einer Bestleistung über 80 Meter Hürden (12,05 sek.) und gewohnt starken 12,50 sek. über 100 m legte sie die Grundlage für einen soliden Wettkampf. Es folgten 9,42 m im Kugelstoßen, 5,10 m im Weitsprung und 1,46 m im Hochsprung. Etwas federn lassen musste sie dann im Speerwurf (22,79 Meter) und im abschließenden 800-Meter-Lauf (2:54,60 Minuten). Mit 3.518 Punkten blieb sie knapp 100 Punkte unter ihrer Vorleistung vom Qualifikationswettkampf in Limburgerhof.

Einen besonderen Dank geht in diesem Zusammenhang an **Heinrich Menger**, der die Vorbereitung mit fünf Trainingstagen in der Woche übernommen hatte, da Stammtrainer **Fabian Weiland** zur Pilotenausbildung für zwei Monate in den USA weilte.





TRAINER GESUCHT

WIR SUCHEN DRINGEND ENGAGIERTE
TRAINER/INNEN FÜR TRAININGSGRUPPEN
UND ZUR WETTKAMPFBETREUUNG

WER INTERESSE HAT, MELDET SICH BITTE
BEI FELIX GERBIG
MAIL:INFO@TGWORMS-
LEICHTATHLETIK.DE

WWW.TGWORMS-LEICHTATHLETIK.DE

Erfolg bei Süddeutschen

Bei den Süddeutschen Meisterschaften der U16-Junioren in der Leichtathletik waren übers Wochenende auch zwei Wormserinnen mit von der Partie: **Elena Stohner** und **Sina Kammerschmitt** von der TG Worms maßen sich in Walldorf jeweils im 100-Meter-Lauf, über 80 Meter Hürden und im Weitsprung mit der Konkurrenz.

Im Sprint – ihrer Paradedisziplin – kam Sina Kammerschmitt auf den fünften Platz. In 12,51 Sekunden blieb sie dabei allerdings gut drei Zehntel über ihre Bestzeit. Elena Stohner sprin-

tete auf Platz 50 unter den 59 Starterinnen.

Bitter: Bei den 80 Meter Hürden wurde Sina Kleinschmitt wegen eines Fehlstarts disqualifiziert, Elena Stohner kam in 12,43 Sekunden – neuer persönlicher Bestzeit – auf Platz 15 von 42 Starterinnen. Auch im Weitsprung blieb Sina Kammerschmitt im Walldorfer Waldstadion deutlich unter ihren Möglichkeiten, sprang mit 4,78 gut einen halben Meter kürzer als zuletzt. Stohner reichte hingegen mit 5,07 Metern an ihre Normalform heran, kam auf Platz 14.



Elena Stohner (links) und Sina Kleinschmitt (mitte)



- FASSADEN
- ANSTRICHE
- TAPEZIEREN
- BODENVERLEGUNG
- WANDTECHNIK

Pia Reißert · Malermeisterin
Augustinerstr. 19 · 67547 Worms

TEL.: 062 41 / 238 51
FAX: 062 41 / 20 13 77
HANDY: 01 73 / 4 23 53 43
E-MAIL: info@maler-reissert.de



HEIZUNG SANITÄR KLIMA
www.vorndran-haustechnik.de

Günter Nagel Dipl. Ing.
Geschäftsführer
Heidenhainstraße 21
67547 Worms
Telefon (06241) 4224
Telefax (06241) 45067
info@vorndran-haustechnik.de

Erfahrung und modernste Technik - einfach **VORNDRAN**



Valentin Noll GmbH
Bauunternehmen

Horchheimer Straße 19
67547 Worms
Tel.: (06241) 93 14 30
Fax: 3 77 99
kontakt@noll-worms.de
www.noll-worms.de



Wir bauen nicht nur aus Stahl und Beton.

Hochbau | Industriebau
Ingenieurbau | Umbau und Renovierung

Kleines Team erfolgreich bei Kreis-Meisterschaften

Der Backfischfest-Sonntag ist dem Wormser heilig, findet doch der traditionelle Umzug des Volksfestes statt. Deswegen reiste nur eine kleine Delegation der TGW-Athleten zu den Kreismeisterschaften nach Mainz.

Erfolgreichste Athletin war **Elena Stohner** (W15) mit drei Kreismeistertiteln und einem zweiten Platz. Sie siegte über 100 m (13,51 sek.), im 80 m Hürdenlauf (12,56 sek.) und im Weitsprung (5,09 m).

Jessica Keller, die in der vergangenen Woche ihre 800m-Bestzeit in Wiesbaden auf 2:21,54 verbesserte, stellte mit dem Sieg im Speerwurf (34,43 m) ihre Vielseitigkeit unter Beweis. Gleich dreimal Platz 3 (100 m, Weitsprung und Speer) und einmal Platz 2 (800 m) belegte ihre jüngere Schwester **Rebecca** (W14).

Einen TGW-Doppelsieg gab es über 800 m der Frauen. Hier lief Elena Albrecht in 2:52 min

vor ihrer Trainingspaterin **Nicole Schwartner** ins Ziel.

Einen letzten Testwettkampf vor den Senioren Europameisterschaften in Malaga absolvierte **Silvia Bloedorn**. Dass die Formkurve stimmt bestätigten die Zeiten über 100 m (14,28 sek.) und 200 m (30,98 sek.).

Mit **Elias Tampratzi** (M14) zeigte sich ein weiteres TGW-Talent deutlich verbessert. Stellte er doch sowohl über 100 m (12,77 sek., Platz 3) als auch im Weitsprung (5,10 m, Platz 2) neue Bestleistungen auf. Auch **Aaron Prior** fand sich mit seinem dritten Platz über 800 m auf dem Siegertreppchen wieder.



Jessica Keller qualifiziert für die Süddeutschen Meisterschaften

Die TGW-Athletin Jessica Keller ging beim Pfungstädter Abendsportfest über 800 m an den Start. Wie gewohnt waren hier speziell die Mittelstreckenläufe sehr gut besetzt. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 2:22,36 min. erreichte die 17-jährige Läuferin bereits jetzt die Qualifikation für die Süddeutschen Meisterschaften der älteren Altersklasse (WJU23) für das nächste Jahr.



LEICHTATHLETIK

NEUE TRAININGSGRUPPE

U8-TRAINING



NACH DEN HERBSTFERIEN
DONNERSTAG, 17.30-18.30 UHR
ELO-TURNHALLE
JAHRGÄNGE 2012 UND JÜNGER
TRAINER: EDUARD PLAETT

Termine

Oktober

13.10. Herbstwerfertag AZ/WO.....Heidesheim

21.10. LVR Cross-Meisterschaften Bingen

November

TGW-Hallensportfest BIZ



Zitate und Slogans zum Be-denken

*Kein Genuss ist vorübergehend,
denn der Eindruck, den er hinterlässt, ist bleibend.*

*

*In der Jugend wird fast jedes Bedürfnis zum Genuss,
im Alter jeder Genuss zum Bedürfnis.*

*

Das Gleichgewicht verliert man schneller als das Übergewicht.

*

*Ein Optimist ist jemand, der genau weiß, wie traurig die Welt
sein kann, während ein Pessimist jemand ist, der täglich neu
zu dieser Erkenntnis kommt.*



Gauturnfest 2018

Das diesjährige Gauturnfest war für unsere Turnabteilung ein ganz besonderes – hatten wir uns doch als Ausrichter zur Verfügung gestellt. Über 50 Helfer der Turnabteilung waren im Einsatz; über 40 TGW-Kinder nahmen an

den Wettkämpfen teil, insgesamt waren es ca. 500! Soviel schon einmal vorneweg.

Ein ausführlicher Bericht wird in der nächsten Ausgabe des Jahnrufs folgen.



**KFZ-MEISTERSERVICE
FÜR ALLE MARKEN!**

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.



Reifen & Autoservice Mast

Ludwigstr. 66 • 67549 Worms • Tel. 06241-25 0 32 • worms@reifenmast.de

Fahrradtour der WSG – Gruppe Juni 2018

Bei angenehmen Temperaturen, führte uns **Monika Böttrich** durch den Bürstädter Wald. nach Lorsch. In Lorsch angekommen, besichtigten wir das Weltkulturerbe Kloster Lorsch und den Kräutergarten. Nach der Einkehr im Brauereigasthof, traten wir gestärkt den Rückweg an. Im Vergleich zu den letzten Jahren kamen wir trocken nach Hause. Unser Übungs-

leiter **Thomas** konnte leider an der Tour nicht teilnehmen. Wir hoffen, dass er unsere Gruppe nächstes Jahr wieder begleiten kann. Mal sehen, wo es dann hinführt.

Diese Aufnahme von unserem Teilnehmer **Norbert Rau** entstand auf dem Gelände des Lorschers Klosters.





Rückschau auf die Mannschaftsrunde Saison 2017/18 der Aktiven

Die **I. Mannschaft** der TGW-Tischtennis-Abteilung (4er Team) belegte in der Wormser Kreisklasse A unter 12 Teams den hervorragenden 3. Platz. Mit diesem Ergebnis wäre als ersten Nachrücker sogar der Aufstieg in die Kreisliga möglich gewesen. Da dort aber mit 6 Spielern, anstatt nur mit 4 Spielern angetreten wird, verzichtete man aus personellen Überlegungen auf den freiwilligen Aufstieg. Das Team spielte mit **Dany Roach, David Frank, Thomas Gramlich** und **Sascha Barbie**. Es kamen 8 Ersatzspieler während der Runde zum Einsatz. Am häufigsten nämlich 9x spielte **Sebastian Kuks** als Ersatzmann, der eigentlich noch in der Jugend spielberechtigt war, und 5x **Daniel Brandhuber**, der studentische Neuzugang aus Bayern. In der Gesamtrangliste aller Spieler belegte Dany Roach den 4. Platz.

Die **II. Mannschaft** (4er Team) verlor zu Beginn der Vorrunde in der Kreisklasse B die ersten beiden Spiele, da nicht alle Stammspieler zur Verfügung standen. Danach begann eine Serie von Siegen, die nur durch 1 weitere Niederlage gegen den späteren Meister vom TV Pfifflichheim II. und einen Unentschieden im letzten Spiel der Vorrunde unterbrochen wurde. Tatsächlich stand man nach der Halbserie auf den 2. Platz. Doch in der Rückrunde musste man wieder Ausfälle der Leistungsträger kompensieren und landete schließlich auf den wichtigen 4. Platz von 11 Teams, der den sicheren Verbleib in der B-Klasse bedeutete. Von Verbandsseite war geplant die Kreisklassen von 12 auf 10 Teams in der fol-

genden Saison zu begrenzen und dadurch war ein verstärkter Abstieg die Folge. Allerdings kam es aufgrund von Einsprüchen der Vereine des Kreises Worms nicht zu dieser Anpassung. Die **II. Mannschaft** spielte mit **Daniel Brandhuber, Sebastian Kuks, Jochen Piehl** und **Jürgen Gebhardt**. Auch hier kamen 8. Ersatzspieler zum Einsatz (am häufigsten; 6x **Raimund Seel** und 5x **Peter Sichevic**). In der Spielerrangliste belegte Daniel den 8. Platz und gleich dahinter als 9. Sebastian. Im sog. D-Kreispokal (3er Team), in dem Mannschaften aus der B bis D-Klasse teilnahmeberechtigt sind, erreichte man sogar das Halbfinale. Dort verlor man gegen die TSG Pfeddersheim mit 4:1, den späteren Meister der D1-Klasse.

Die **III. Mannschaft** machte in der D2-Kreis-kategorie ihr Meisterstück und spielt in der neuen Runde eine Klasse höher in der C-Klasse. Ohne Verlustpunkt konnte man die Meisterschaft mit 28:0 Punkten feiern. Alle 9 anderen Vereine belegten die weiteren Plätze. Die Leistungsträger dieser Mannschaft waren die **Gebrüder Nikulski**. **Harald Nikulski** belegte in der Rangliste der Spieler sogar den Spitzenplatz und sein Bruder **Reiner** folgte ihm bereits auf den 3. Platz. Das Team bestand außerdem noch aus **Shuting Jiang** (einer Schülerin, die dem Schüler-Rheinhesenkader angehört), **Raimund Seel** und **Oleksandr Babushkin**. 5 weitere Spieler waren als Ersatzspieler am Erfolg beteiligt.

Die **IV. Mannschaft** spielte ebenfalls in der

D-Klasse, allerdings in der anderen Gruppe D1. Sie belegte unter 10. Mannschaften, den 5. Platz. **Oleksandr Babushkin, Peter Sichevic, Marx Gofmann, Vjatscheslaw Stirz, Eugen Stirz** und unsere Schülerin **Shuting Jiang** bildeten das Kernteam. Weitere drei andere Spieler kamen auch noch zu ihrem Einsatz. Für eine große Überraschung sorgte das Team im D-Pokal. Gegen die starke Konkurrenz aus der B und C-Klasse erreichte man das Viertelfinale und scheiterte dort erst am späteren Pokalsieger und Meister der B-Klasse, dem TV Pfifflichheim II.

Start in die neue Saison 2018/2019

- Die **I. Mannschaft** verbuchte in den ersten beiden Spielen eine Niederlage und einen Sieg.
- Die **II. Mannschaft** startete mit einem Unentschieden und einem Sieg, obwohl die

Spieler Nr. 1 und Nr. 2 nicht zur Verfügung standen. Einen sehr starken Eindruck machte der Neuzugang Stefan Berkes, der alle seine 4. Einzelspiele im vorderen Parkkreuz gewann. Auch Jochen Piehl hatte mit 3:1 Siegen gegen die gleichen Spieler einen verheißungsvollen Anfang.

- Die **III. Mannschaft** (als Aufsteiger) in der zweigleisigen Kreisklasse C gewann das erste Spiel. Das zweite Spiel verlor man.
- Eine lupenreine Ausbeute brachte die **IV. Mannschaft** in der eingleisigen Kreisklasse D mit 2 Siegen auf die Platte. Der „Shooting-Star“ mit 4:0 gewonnenen Spielen war unsere Shuting Jiang.

Wir hoffen, dass alle 4. Mannschaften weiterhin erfolgreich spielen und den Spaß nicht verlieren.

Sportliche Grüße Jochen Piehl

**ES IST IMMER
ZU FRÜH,
UM AUFZUGEBEN!**

Genug darüber geredet, mal wieder Sport zu machen.
Lass deinen Worten Taten folgen!



sportdeutschland.de



Hockey

**Protokoll zur Jahreshauptversammlung am 19. März 1993 um 20.00 Uhr, Clubhaus Jahnwiese
Kunstrasen wann kommst Du?**

Da keine Neuwahlen oder sonstige „spektakulären“ Tagesordnungspunkte vorhanden waren, begnügte sich Abteilungsleiter Joachim Decker lediglich 42 Abteilungsmitglieder zu begrüßen.

Er gedenkt zu Beginn der verstorbenen und verdienten Abteilungsmitglieder:

- Heinrich Rocker**
- Dieter Jagle**
- Julius Raus**
- Margarethe Diehl**
- Ernst Diehl**

Herbert W. Hofmann ehrt im Anschluß folgende langjährige und verdiente Mitglieder:

- Norbert Falter**
- Stefan Huber**
- Uwe Frenzel**
- Frau Rocker**

Im Bericht des Vorstandes erwähnt J.D., daß regelmäßige Sitzungen abgehalten wurden. Lobend wurde festgestellt, daß die Entwicklung der Abteilung positiv, im Gegensatz zu anderen Abteilungen, nach oben geht:

- 1.1.1992 357 Mitglieder**
- 1.1.1993 371 Mitglieder**

Inzwischen ist die Hockeyabteilung zur zweitstärksten Abteilung im Hauptverein geworden, im Hockeyverband nimmt man hinter dem Dürkheimer HC ebenfalls den 2. Platz ein.

Der Spielbetrieb des vergangenen Jahres wurde im Feld mit 13 Mannschaften und in der Halle mit 17 Mannschaften bestritten. Hierbei erreichten die Damen jeweils Mittelfeldplätze in der Oberliga Rheinland-Pfalz-Saar, die Herren konnten die Klassen (Halle 2.VL und Feld 1.VL) halten.

In seinem Jahresrückblick 1992 erwähnt J.D. verschiedene herausragende Ereignisse, wie **Schulhockeymeisterschaften mit 16 Teams, Trimm-Dich-Tage, Backfischfestturnier für Senioren und Seniorinnen, Elternhockeyturnier, Abteilungs Wandertag und schließlich der Erste Hilfe Kurs auf der Jahnwiese.**

Positive Bilanz wurde auch bei den Elternhockeyern, die durch Reiner Corell und Jürgen Kienz geführt wurden, gezogen. Hierbei wies J.D. besonders auf eine erfolgreiche Teilnahme an mehreren Turnieren hin.

Wie im Vorjahr, so war auch in diesem Jahr nichts Gutes „in Sachen Kunstrasen“ zu vermelden.

Obwohl sich inzwischen mehrere Stellen mit dieser Angelegenheit „auseinandersetzen“, kam man nur unwesentlich voran. Eine Entscheidung, ob ein Kunstrasen auf die Jahnwiese kommt, kann laut J.Decker in der nächsten Zeit fallen.

Der Abteilungsvorsitzende J.Decker lobt beim Bericht „Baumaßnahmen“ die Erstellung der langersehnten Beleuchtungsanlage am Platzabgang, die ausschließlich von der Hockeyabteilung erstellt und finanziert wurde. Die Hockeyabteilung monierte den teilweise desolaten Zustand der Umkleidekabinen. Von Seiten der Stadt wurden einige Mängel beseitigt, der z.Zt. vorhandene Zustand ist jedoch weiterhin unzufriedenstellend. Es bestehen weiterhin noch einige gravierende Mängel. Die Boggia-Bahn Aktivitäten, angeführt von unseren Sportkameraden/innen Paul und Sophie Rückert, sollen im Mai 1993 zur Einweihung der schönen Anlage führen. **(Termin wird rechtzeitig an alle Vereinsmitglieder zur Kenntnis gegeben!)** Abschließend be-

dauert J. Decker, daß bei der Vielfalt der Vereinsveranstaltungen 1992, oft die Resonanz recht schwach war, und ruft alle zur Mithilfe und Aktivität bei diesen Veranstaltungen auf.

Jugendwart Reiner Corell konnte in seinem Bericht zwar auf eine breite und zufriedenstellende Arbeit zurückblicken, jedoch blieb der sportliche Erfolg in mäßigem Rahmen. Lediglich 2 Endrundeteilnahmen der Mädchen B und Knaben B standen auf der Positivseite.

Trotzdem wurden die Aktivitäten im Jugendbereich lobend erwähnt, R. Corell dankte seinen Trainern und Trainerinnen für ihre aufopferungsvolle Arbeit.

Dies waren im Einzelnen: **Gaby Corell, Daphe Lott, Petra Reimertz, Joachim Decker, Erich Rausch, Peter Hund, Till Holl und Werner Bauer.**

Reiner Corell dankt aber auch den Eltern für ihre Mithilfe, denn ohne diese Hilfe hätte es doch die eine oder andere Schwierigkeit gegeben.

Abteilungsleiter J.D. dankt seinerseits dem Jugendwart, und stellt fest, daß der Qualitätsverlust aufgrund der mäßlichen Platzverhältnisse, – und im Winter wegen der geringen Trainingseinheiten, entstand.

Der Kassenwart Peter Raus berichtet von einem ausgewogenen Finanzhaushalt. Eine genaue Aufteilung: Einnahmen/Ausgaben wurde in einer Übersicht klar dargestellt. Die Entlastung des Kassenwartes wurde einstimmig vorgenommen. Im Anschluß an die Berichte folgte eine rege Aussprache, die von den **miserablen Platzverhältnissen, – den personellen und sportlichen Problemen einzelner**

Mannschaften bis hin zu den bescheidenen Trainingszeiten in der Halle, ging.

Abschließend geht J.D. nocheinmal auf den Kunstrasen ein und sah die Sache doch positiver als sie vielleicht nach außenhin aussieht. Eine Entscheidung pro Kunstrasen sollte auch nach seiner Meinung bald getroffen werden.

Rainer Ruhland bringt nocheinmal das Thema: Partnerstadt St.Albans/England auf die Tagesordnung. Nachdem eine Fahrt dorthin im Jahre 1992 gescheitert war, will man erneut den Versuch im Jahr 1994 starten.

Joachim Decker schloß die Abteilungsversammlung mit dem Hinweis auf das letzte Amtsjahr als Abteilungsvorsitzender. Im Jahre 1994 sind Neuwahlen angesetzt, der gesamte Vorstand wird neu gewählt.

Rainer Ruhland

RESTAURANT

STOLP-RECK

Das Restaurant mit der besonderen Speisekarte

Räumlichkeiten bis 80 Personen für

- Festlichkeiten
- Gesellschaften

Öffnungszeiten: 11.⁰⁰ – 14.⁰⁰ Uhr
17.⁰⁰ – 01.⁰⁰ Uhr

Dienstags Ruhetag
Eigentümer B. u. K. Illig
Hausmühlstraße 27 • 67551 Worms-Horchheim
Telefon (06241) 33161





Foto: Rolf Ochßner

Den Toten zur Ehre, den Lebenden zur Mahnung

Die Turngemeinde weihte ihre Ehrentafel

„Ernsthaft sollten wir uns besinnen, was unserem Volke und den anderen Völkern dient. Die Verbundenheit mit den Kriegstoten soll uns zu der Haltung führen, aus der allein wir die Zukunft zu meistern vermögen: zur Achtung vor den Mitmenschen im eigenen und anderen Volk und zum Willen, mit ihm im Frieden zusammenzuleben.“

So sprach es Peter Hofmann, Ehrenvorsstandsmitglied unserer Turngemeinde, am Totensonntag in der Jahnturnhalle vor Mitgliedern aus, die sich in Erinnerung an die gefallenen Mitglieder der Turngemeinde zur Einweihung einer Ehrentafel versammelt hatten. Im Ersten Weltkrieg waren es 58 Mitglieder, die nicht mehr heimgekehrt waren. Für den Zweiten liegt bis jetzt die Zahl 63 vor, doch dürfte sie sich erhöhen, da

noch nicht alle Gefallenen, Vermißten und Verstorbenen erfaßt sind. Jedes Volk erinnere sich, so sagte Peter Hofmann, mit Recht einmal im Jahr der Toten der vergangenen Kriege, denn nur sie vermöchten zu mahnen, im Frieden mit den anderen Völkern zu leben. Große, einst verpflichtende Begriffe seien heute im Zeichen eines Atomkrieges fragwürdig geworden, um in ihrem Namen Menschen zu opfern. Der letzte Krieg habe mit 55 Millionen Menschen aller Völker genug Opfer an Gefallenen, in der Gefangenschaft Gestorbenen, an Toten in den Bombennächten, des Terrors, in den Konzentrationslagern und in den Vernichtungslagern gefordert. Die Jugend der Völker arbeite heute gemeinsam an den Gräbern der Gefallenen und knüpfe ein festes Band, aus dem ein fester Friede entstehen möge.

Ein Schlußwort von Nickes Doerr und feierliche Musik eines Quartetts des Wormser Kammer-Orchesters rahmten den Weiheakt ein. Eine schlichte Holztafel, von Karl Lendle jr. geschaffen, wird nun nicht nur die in den Bombennächten vernichtete Tafel für die Gefallenen des 1. Weltkrieges ersetzen,

sondern wird nunmehr die Erinnerung an die Toten des 1. und 2. Weltkrieges festhalten. Möge die jungen Menschen, die sich fröhlich in der Jahnturnhalle Turnen und Sport hingeben, recht oft sich daran erinnern lassen, daß es nicht eine Selbstverständlichkeit ist, daß wir heute in Frieden leben.

Unsere Toten der Weltkriege 1914 – 1918

E. Rasch	K. Kniesling	K. Gernsheimer	Fr. Kraft
J. Rüdiger	W. Krauß	P. Gusdorf	A. Holzapfel
K. Burchhardt	F. Reiß	A. Honig	Fr. Freund
W. Schuch	E. Lay	R. Jacob	H. Günzer
A. Sattig	E. Rupp	W. Wehrhahn	J. Lied
F. Breidenbent	W. Thomann	K. Heeß	W. Rodenhäuser
H. Schneider	R. Balz	F. Fuchs	H. Gauch
W. Metzger	K. Dummer	O. Schnell	Gg. Schüttler
H. Schreiner	R. Wengrzik	W. Schwindt	K. Kleinhanß
H. Sauerwein	L. Schnell	K. Ernst	H. Wagner
P. Rempel	J. Sareiter	H. Jung	E. Melzer
Ph. Schlamp	K. Brückmann	V. Jung	Fr. Michel
E. Pfeil	Fr. Holzhäuser	K. Metzger	W. Beth
O. Barabandi	K. Mayer	Gg. Hermann	R. Melzer

1939 – 1945

Fähnrich Rudolf Acker
 Gefr. Hermann Baas
 Gefr. Wolf Bodensohn
 Uffz. Heinrich Beth
 Soldat Albert Buchleitner
 Hauptfeldw. Josef Christ
 Leutnant Dieter Deggau
 Gefr. Willi Diefenthäler
 Obergefr. Karl Englert
 Gefr. Günter Eichelberger
 Uffz. Ludwig Engel
 Gefr. Joh. Fischer
 Uffz. Wilhelm Felderhoff
 Gefr. Wilfried Fleig
 Uffz. Ludwig Gimbel
 Pionier Hans Gras
 Oberpionier Leonh Hendrich
 Wachtmeister Kurt Hachgenei
 Uffz. Albert Holl
 Masch.-Maat Franz Heinze
 Oberfähnrich August Hertrich
 Uffz. Heinrich Hirschbiel
 Feldwebel Karl Horn
 Obergefr. Franz Jakob
 Gefr. Willi Königsberger
 Panzerschütze Ernst Kappesser

Wachtmeister Philipp Kempf
 Oberleutnant Heini Kilian
 Oberzahlmeister Willi Lang
 Leutnant Hans Marzenell
 Gefr. Willi Manshardt
 Oberjäger Walter Meinel
 Obergefr. Kurt Metzger
 Oberleutnant Wilhelm Müller
 Uffz. Karl Metz
 Obergefr. Erich Nischwitz
 Uffz. Helmut Platz
 Rottenführer Ernst Ripier
 Uffz. Jakob Riemenschneider
 Obergefr. Hans Rubenschuh
 Uffz. Karl Reis
 Obergefr. Hans-Georg Schäfer
 Feldwebel Karl Stautz
 Gefr. Ludwig Schneider
 Funker Helmut Schnell
 Gefr. Adam Schweitzer
 Obergefr. Alfred Schwan
 Obergrenadier Karl Schmahl
 Gymnasiast Friedel Uhrig
 Gefr. Adolf Ullmann
 Uffz. Robert Weissert
 Soldat Heinrich Zurkühlen



Überraschung zum runden Geburtstag

Im August starteten die Senioren zu einer Abendwanderung mit Treffen am Bahnhof. Unsere Augen wurden ganz groß als das Nibelungenbähnchen vorfuhr. **Frau Fröhlich** erklärte uns mit Freude den Anlass der Überraschung: Sie feierte ihren runden Geburtstag! Nach einer ausgiebigen Stadtrundfahrt setzte uns das Bähnchen bei den 12 Apostel ab. Bei Speis und Trank beendeten wir den gelungenen Abend!



Termine

10. Okt.	12:30 Uhr	Bad Dürkheim	Hauptbahnhof
14. Nov.	10:00 Uhr	Steinfeld – Pfalz	Hauptbahnhof
12. Dez.	13:30 Uhr	Wanderung und Adventsfeier	Jahnturnhalle

Harald Braun zum 80. Geburtstag

Im April vollendete Prof. Dr. Harald Braun sein 80. Lebensjahr. Der Jubilar wurde 1938 in Mainz geboren, studierte an der Pädagogischen Hochschule in Worms, der Deutschen Sporthochschule in Köln, den Universitäten Frankfurt, Mainz und Tübingen Pädagogik, Geschichte, Sport und Sportwissenschaft. Seine berufliche Laufbahn als Lehrer begann 1960.

Im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ging Harald Braun 1977 nach Kolumbien, um die Universitäten in Cali und Medellin beim Aufbau qualifizierter Studiengänge für eine wissenschaftliche Sportlehrerausbildung zu unterstützen. Im Oktober 1980 erhielt er den Ruf als Professor für Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkten Sportgeschichte sowie Sport und Gesellschaft an der Universität Bremen. Zu Beginn des neuen Jahrtausends trat er in den Ruhestand.

Etwa seit Mitte der 1980er Jahre arbeitete Harald Braun ehrenamtlich für den Deutschen Turner-Bund, für den er zahlreiche Publikationen erstellte. Nach der »Wende« engagierte er sich besonders für den Aufbau und die Erhaltung der Friedrich-Ludwig-Jahn-Gedenkstätten in Freyburg und Lanz. Für die erste Ausgabe des Jahn-Report, die im Juli 1994 erschien, steuerte Harald Braun den Grundsatzbeitrag »Friedrich Ludwig Jahn – gestern und heute« bei, dem er in den nächsten Jahren zahlreiche weitere Beiträge für die Mitgliederzeitschrift des »Förderverein zur Traditionspflege und Erhaltung der Friedrich-Ludwig-Jahn-Gedenkstätten e.V.« folgen ließ.

Er gehörte auch dem Arbeitskreis an, der in den neunziger Jahren die heutige Dauerausstellung im Jahnmuseum konzipierte.

Nach dem tragischen Tod von Dr. Eberhard Kunze im Januar 2004, der eigentlich die Nachfolge von Prof. Dr. Hans-Joachim Bartmuß als Vorsitzender des »Fördervereins« antreten sollte, erklärte sich Harald Braun bereit, in dieser Notsituation für eine Übergangszeit den Vorsitz zu übernehmen. Mit welchen Schwierigkeiten sich der Vorstand um Harald Braun bis 2006 – in diesem Jahr löste ihn Hans-Georg Kling als Vorsitzender ab – auseinanderzusetzen hatte, ist in den entsprechenden Ausgaben des Jahn-Report nachzulesen.

Die Umbenennung in Friedrich-Ludwig-Jahn-Gesellschaft im Rahmen der Mitgliederversammlung 2008 bildete den feierlichen Rahmen zur Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Harald Braun. Die Friedrich-Ludwig-Jahn-Gesellschaft wünscht Ihrem Ehrenmitglied zu Beginn des neuen Lebensjahrzehnts Gesundheit, Zufriedenheit sowie noch viele schöne Tage und Stunden in Freyburg!

Josef Ulfkotte

Im JAHN-REPORT der Friedrich-Ludwig-Jahn-Gesellschaft wurde unser Mitglied Prof. Dr. Harald Braun aus Anlass seines 80. Geburtstages gewürdigt. Wir danken Herrn Dr. Josef Ulfkorte für die Möglichkeit zur Veröffentlichung.



TG 1846 Worms e.V. – Vorstand



Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender	Georg Blockus
Stellvertr. Vorsitzende	Christel Feierabend
Schatzmeister	Christian Bongibault
- Buchhaltung	Cynthia Schreiber-Bongibault
- Personalwesen	Ursula Dreher
Ressort Sport	Ursula Karlin
Ressort Jugendarbeit	
Ressort Sportstätten u. techn. Verwaltung	Walther Scharfenberger
Ressort Besondere Aufgaben	Cynthia Schreiber-Bongibault

Weitere Mitglieder

Technischer Leiter	Rudi Schasse
Ressort Öffentlichkeitsarbeit Jahnruf	Ingrid Bongibault-May
Ressort Internet	Christian Bongibault
Ressort Organisation	
Ehrevorsitzender	Herbert W. Hofmann
Ehrevorsitzender	Walter Lösch
Ehrenmitglied	Kurt Kohn
Ehrenmitglied	Herbert Laut

Abteilungsvorsitzende

Badminton	Waldemar Knaub
Ballett	Manuela Martin
Baseball	Joachim Sonnenberg
Basketball	Markus Hüttel
Boxen	Enrico Finelli
Eissport	Ingrid Bongibault-May
Fechten	Sandra Kaiser
Herzsport	Dietrich Wallenfels
Hockey	Joachim Decker
Leichtathletik	Felix Gerbig
Tanzen	Christel Feierabend
Tischtennis	Harald Nikulski
Turnen	Ursula Karlin
- Frauenturnen	Anja Weinheimer
- Männerturnen	Thomas Coradill
Volleyball	Stefan Karlin
Wandern	Slavka Fröhlich

GESCHÄFTSSTELLE



Telefonisch erreichbar: Mo., Mi. & Fr. von 9 – 13 Uhr; Di. & Do. 14 – 18 Uhr

Öffnungszeiten: Di. & Do. 16 – 18 Uhr · Jahnturnhalle, Philosophenstr. 12, Telefon 06241/25717

Die Geschäftsstelle ist in den Herbsterien immer Donnerstags von 16 – 18 Uhr besetzt. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Wichtige Rufnummern der TGW

Geschäftsstelle	25717
Fax	416710
Jahnwiese Hockeyhütt	28677
BOX-GYM	53009

Redaktionsschluß Jahnruf 2018

1. November erscheint vor Weihn.
Die Redaktion

Passive Mitglieder unterstützen die Jugendarbeit in der Turngemeinde.

Ohne Kampfrichter gibt es keine geregelten Wettkämpfe
In fast allen Abteilungen der TGW werden junge Kampfrichter gesucht!

Beweglichkeit bis ins hohe Alter

„Bewegung ist die natürliche Medizin“

Ein maßvolles und regelmäßiges Bewegungstraining hat enormen Einfluß auf die Gesundheit, das bedeutet optimale Funktion von Körper und Geist unter freisein von Risikofaktoren.

Professor Wildor Hollmann, Präsident des Deutschen Sportärztesbundes

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten, denn ihre Anzeigen ermöglichen das Erscheinen des Jahnrufs.



Wir gratulieren zum Geburtstag...

Oktober **50**

Elschner, Sacha
Fülster-Storck, Beate
Holzbach, Olaf
Lubimov, Klara
Schwarzburg, Elisabeth

November

Elezovic, Zemir
Trendler, Siegfried
Mayer, Regina

Dezember

Schmitt, Alexander
Steinhauer, Frank
Ramb, Thomas

November **60**

Postler, Benno
Preiß, Judit

Oktober **65**

Sauerborn, Ludger

November

Korff, Heidi
Hansert, Martin

November **70**

Decker, Joachim
Picht, Ursula
Reichert, Ingeborg

Dezember

Avemann, Inge
Böttrich, Monika
Heng, Manfred
Köhler, Brigitte

Oktober **75**

Fischer-Radtke, Hiltrud
Stephan, Eberhard

November

Hartenberger, Erika

Jost, Christa
Kilz, Hans Werner
Stephan, Ulrike

Dezember

Schmidt, Bodo

Oktober **80**

Gutjahr, Dieter
Hauser, Dieter
Selbert, Bernhard

November

Dietz, Rudolf
Metzler, Hans-Christian
Becker, Ingrid

Dezember

Steiner, Hartwin
Müller, Klaus

Oktober **81**

Bongibault-May, Ingrid

November

Hoffmann, Ursula

Dezember

Jaberg, Ursula
Ritscher, Lieselotte
Wolf, Ingrid

Oktober **82**

Schalk, Rudolf

November

Fox, Klaus
Rutschmann, Rosmarie

Oktober **83**

Fischer-Zeine, Henny

November

Broschk, Regina

Dezember

Müller, Horst

Oktober **84**

Baumgart, Hannelore

November

Hofmann, Herbert W.

Dezember

Daum, Gisela

November **85**

Laut, Herbert
Zielasny, Wolfgang

Oktober **86**

Assmann, Ingrid
Charwat, Maria

Oktober **87**

Neiss, Elisabeth

November

Müller, Helmut
Zimmermann, Walter

Oktober **88**

Kleibscheidel, Maria
Pallasch, Rosemarie

November

Gispert, Brigitta
Kölsch, Ingeborg

Oktober **89**

Meyer, Margot

Dezember **90**

Manstein, Richard

Dezember **91**

Krist, Marianne
Neiss, Wolfgang

Oktober **93**

Klippel, Irmgard

Oktober **94**

Funck, Margot

INFO

Mitglieder, die einen Besuch an ihrem Geburtstag wünschen, teilen dies bitte mit.
(Tel. 06241/74748 oder Fax 06241/ 955799; Herbert W. Hofmann) oder
der TGW-Geschäftsstelle Tel. 06241/25717, Fax 06241/416710)

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder den persönlichen Kontakt mit
uns aufnehmen würden. *Turngemeinde 1846 Worms e.V.*



blumen
busch

FLEUROPE
bringt's.

blumen • pflanzen • floristik • dekoration
berggasse 11 • 67549 worms
tel 06241 7184 • fax 06241 74526

Unterstützen Sie uns weiter durch Ihre Spende für die »Neue Jahnturnhalle«

→ Volksbank Alzey-Worms eG • Konto IBAN: DE24 5509 1200 0000 0245 38

→ Sparkasse Worms-Alzey-Ried • Konto IBAN: DE16 5535 0010 0021 3103 55

Kleinspendenregelung:

Mit Jahresbeginn wurde der steuerliche Nachweis für Kleinspenden deutlich vereinfacht. Für Spenden bis 200,- € genügt der Kontoauszug bzw. der PC-Ausdruck beim Online-Banking als Nachweis gegenüber dem Finanzamt. Die Zuwendungsbestätigung des Spendenempfängers ist nicht mehr erforderlich.



TURNGEMEINDE 1846 WORMS e.V.

Im Rahmen der Delegiertenversammlung am 12. Juni 2018 wurden geehrt:

Mit der Verdienstnadel der Turngemeinde 1846 Worms

*Frau Beate Fülster-Storck
Herr Stefan Fülster*

*Frau Klaudia Gogolew
Frau Brigitte Messemer*

Mit der Verdienstnadel in GOLD der Turngemeinde 1846 Worms

Herr Horst-Jürgen Becker



Folgende Bewerber haben die Mitgliedschaft bei der Turngemeinde 1846 Worms e.V. beantragt und wurden laut Vorstandsbeschluss satzungsgemäß aufgenommen:

Flathmann, Beke01	Voll, Merle11	Lösch, Thea15
Keller, Katharina01	Weidenauer, Paul11	Martin, Victoria15
Paul, Nele01	Tabet, Maria12	Meyer, Mika Flora15
Saurgnani, Jeroen01	Tabet, Sophia12	Misirli, Arya15
Werner, Aimée01	Türkkan, Fatma12	Nayir, Hevin15
Austen, Virginia02	Türkkan, Melissa12	Nayir, Mizgin15
Pace, Denise02	Abushbak, Nadia15	Nessler, Maximilian15
Bastuck, Marco03	Bayer, Emma15	Ottinger, Jasmin15
Blacklock, Seth03	Bayer, Levin15	Rauter, Mareike15
Canty, Daniel03	Bombar, Umran15	Rauter, Thomas15
Doser, Celine03	Brömmel, Mara15	Sachs, Olivia15
Asenov, Asen05	Dal, Diana15	Schaab, Henry15
Soukri Oglou, Chasan05	Dürkes, Elisabeth15	Schemberger, Jana15
Baliga, Anika06	Eichelberger, Christhilde15	Schmidt, Hannelore15
Gabel, Alexandra06	Fischer, Lina15	Sell, Louis15
Beike, Enno09	Flick, Andrea15	Sell, Sophie15
Eisenlohr, Lasse09	Geier, Nathanael15	Sely, Dana15
Feinermann, Leticia09	Held, Mia15	Senay, Amelia15
Gabel-Immesberger, Angelique09	Himmel, Felia Malu15	Shatat, Adam15
Immesberger, Frank09	Holzderber, Merle15	Shatat, Lea15
Immesberger, Jonah09	Hussain, Raheima15	Sroka, Alina15
Jacob, Marlon09	Islam-Ud-Din, Aries Ahmad15	Uertz, Ruth15
Mayer, Slawie09	Islam-Ud-Din, Arslan15	Wasim, Najma15
Pulido Müller, Kavi09	Islam-Ud-Din, Faran Ahmed15	Werner, Emily15
Schiefer, Maja09	Islam-Ud-Din, Sarim Ahmad15	Wolff, Kimberly15
Ternick, Enrico09	Jeziorski, Layton15	Yakar, Metehan15
Ternick, Johannes09	Kahya, Fatma15	Zafar, Saliha15
Ternick, Larissa09	Kloor, Lukas15	Wegerle, Amelie16
Wittmann, Jan09	Kruse, Ava Elise15	Hofrichter, Margerete18

Abteilung	01. Badminton	02. Ballett	03. Baseball	04. Basketball	05. Boxen
06. Eissport	07. Fechten	08. Herzsport	09. Hockey	11. Leichtathletik	12. Rhythmische sportgymnastik
13. Tanzen	14. Tischtennis	15. Turnen	16. Volleyball	18. Lungensport	

INSERENTEN

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

mit den Anzeigen unserer Inserenten finanzieren wir einen Großteil unseres Jahnrufs.
Wir bedanken uns bei den Firmen, die uns mit einem Inserat unterstützen.

Busch, Blumenhaus	Valentin Noll, Bauunternehmen
CNW Immobilien GmbH	Reißert, Maler
Druckerei Frenzel	Sparkasse Worms-Alzey-Ried
René Heischling, Bodenbeläge	Sport Fischer
Kurt Markert, Orthopädie	Steuer, Kunsthandlung
Reifen Mast, Point-S	Volksbank Alzey-Worms eG
Müller, Optik	Vorndran GmbH, Bäder Heizung



NACHRUF

Wir trauern mit den Angehörigen unseren Verstorbenen

Herrn Manfred Buchholz

Mitglied seit 1994

Wir danken für die Treue zur Turngemeinde und die jahrelange
Verbundenheit. Der Entschlafene mögen in Frieden ruhen.



TURNGEMEINDE 1846 WORMS e.V



Gleich unverbindlich ausprobieren:
www.vb-alzey-worms.de/meininvest

Jetzt haben Sie es in der
Hand, zeitgemäß zu sparen

Mit dem digitalen Anlage-Assistenten **MeinInvest** bequem,
professionell und online Geld anlegen. Entdecken Sie den neuen
Service Ihrer Volksbank Alzey-Worms eG

Volksbank Alzey-Worms eG
mit Niederlassung VR-Bank Mainz

Allein maßgebliche Rechtsgrundlage für die Vermögensverwaltung in MeinInvest ist die Rahmenvereinbarung MeinInvest unserer Bank, welche Sie jederzeit kostenlos in deutscher Sprache auf der Webseite unserer Bank einsehen können. Dieser können Sie auch dienstleistungsspezifische Informationen entnehmen. Die Eröffnung eines UnionDepots ist erforderlich. Allein maßgebliche Rechtsgrundlage hierfür sind die jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Zusatzvereinbarungen und Sonderbedingungen der Union Investment Service Bank AG, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG erhalten. Diese Information stellt weder eine Handlungsempfehlung noch eine Anlageberatung durch die Volksbank Alzey-Worms eG dar. Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 4. April 2018, soweit nicht anders angegeben.



Sport ist einfach.

11011 Postvertriebsstück - Deutsche Post AG - Entgelt bezahlt



www.spkwo.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.



Sparkasse
Worms-Alzey-Ried